



Niederschrift 26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit

Sitzungstermin:	Dienstag, 25.04.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:29 Uhr
Ort, Raum:	Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Leon Troche	SPD	Sitzungsleitung
------------------	-----	-----------------

Ausschussmitglieder

Herr Karsten Dornhöfer	SPD	
Frau Jana Schulze	Sozial.DIE LINKE	
Herr Clemens Viehrig	CDU	
Herr Falk Richter	DIE aNDERE	
Herr Björn Teuteberg	Freie Demokratische Partei	ab 18:20 Uhr

zusätzliches Mitglied

Herr Ralf Jäkel	DIE LINKE	
-----------------	-----------	--

stellv. Ausschussmitglieder

Herr Andreas Walter	Bündnis 90/Die Grünen	
---------------------	-----------------------	--

sachkundige Einwohner

Herr Carsten Diekmann	SPD	
Herr Helmut Lange	Freie Demokraten	
Herr Peter Roggenbuck	Bürgerbündnis	

Beigeordnete

Frau Brigitte Meier	Geschäftsbereich 3	
---------------------	--------------------	--

Nicht anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Frau Dr. Mechthild Rüniger	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Fabian Twerdy	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Helmar Wobeto	AfD	nicht entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Frau Dr.med. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	entschuldigt
-----------------------------	---------------	--------------

sachkundige Einwohner

Herr amás Blénessy	DIE aNDERE	entschuldigt
Herr Dr. Phil. Wolfgang Geist	CDU	entschuldigt

Herr Lars Gindele	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Tino Henning	Sozial.DIE LINKE	nicht entschuldigt

Vertreter der Beiräte

Herr Frank Spade	Seniorenbeirat	nicht entschuldigt
------------------	----------------	--------------------

Gäste:

Frau Dr. Uta Kletzing	Fachbereich Personal und Organisation
Herr Dr. Karsten Lauber	Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Schriftführer/in:

Frau Martina Spyra GB Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom
14.03.2023

- 3 Wahl einer/eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024
Vorlage: 23/SVV/0219
Oberbürgermeister, Geschäftsbereich 1

- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.1 Personalbedarfsanalyse
Analyse zur Sicherung einer aufgabengerechten Personalausstattung der
Stadtverwaltung
Vorlage: 23/SVV/0298
Oberbürgermeister, Personal und Organisation
- 5.2 Service-Check Schadstoffsammlung

- 6 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Leon Troche.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.03.2023**

Herr Troche stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben.

Herr Troche stellt die Tagesordnung zur Abstimmung. Er schlägt vor, den TOP 5.1 in der Reihenfolge der Beratung vorzuziehen und vor TOP 3 zu behandeln. Die so geänderte Tagesordnung wird **einstimmig angenommen**.

Anschließend stellt Herr Troche die Niederschrift zur Sitzung vom 14.03.2023 zur Abstimmung.

Die Niederschrift wird mit 4 Zustimmungen und 1 Stimmenthaltung **bestätigt**.

zu 3 **Wahl einer/eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden**

Herr Troche schlägt Herrn Viehrig für die Wahl als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vor.

Herr Troche weist darauf hin, dass eine Abweichung von der geheimen Wahl einstimmig (d.h. ohne Gegenstimmen) beschlossen werden kann, wenn nur ein Kandidat/eine Kandidatin zur Verfügung steht. Er stellt dies zur Abstimmung. Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig für die offene Abstimmung aus.

Anschließend bittet Herr Troche um Abstimmung darüber, dass Herr Viehrig als stellvertretender Ausschussvorsitzender gewählt ist.

Herr Viehrig wird **mehrheitlich mit 1 Stimmenthaltung als stellvertretender Ausschussvorsitzender bestätigt**.

Herr Viehrig erklärt die Annahme der Wahl.

zu 4 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

zu 4.1 **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024 Vorlage: 23/SVV/0219**

Oberbürgermeister, Geschäftsbereich 1

Herr Viehrig bringt zunächst den Änderungsantrag „Ordnungsamt: mehr Stellen zur Erhöhung der Präsenz im Stadtgebiet“ ein und begründet diesen. Anschließend bringt er den Änderungsantrag „Potsdamer Verwaltung zukunftsfest aufstellen“ ein und begründet diesen ebenfalls.

Auf Nachfrage mit Bezug auf die Deckungsquelle verweist er auf die derzeit nicht besetzten Stellen.

Frau Meier macht deutlich, dass nur ca. 90 % des Personalhaushaltes ausfinanziert ist. Durch die Personalfuktuationen ist eine 100 %ige Auslastung der Personalstellen nicht möglich. Darauf ist der Personalhaushalt ausgerichtet.

Herr Dr. Lauber macht deutlich, dass es in der Bereichen Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnisbehörde inhaltliche Veränderungen aufgrund von Gesetzesänderungen wie z.B. der Pflichtumtausch der Fahrerlaubnisse gab. Hier gibt es enorme Bearbeitungs-Rückstände und eine hohe Belastung der Mitarbeitenden.

Im Bereich KFZ-Zulassung gibt es Digitalisierungsverpflichtungen, die einen Mehraufwand bedeuten.

Es soll aber auch eine Überprüfung bei der Ausrichtung der Kontrolle des fließenden und ruhenden Verkehrs erfolgen sowie stärkere Präsenz des Außendienstes, da sich dies auch positiv auf das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung auswirkt.

Frau Meier bittet, zunächst die Neuausrichtung abzuwarten und dann die konzeptionelle Debatte zu führen.

Herr Viehrig hält beide Änderungsanträge aufrecht und bittet um ein Votum von Seiten des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit dazu.

Herr Troche bittet zunächst um Abstimmung über die Änderungsanträge.

Änderungsantrag der Fraktion CDU „Ordnungsamt: mehr Stellen zur Erhöhung der Präsenz im Stadtgebiet“

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zur Erhöhung der Präsenz des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum und den verstärkten Einsatz an Brennpunkten, vier weitere Mitarbeiter für diese Einsatzaufgabe einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 2 Zustimmungen, 0 Ablehnungen und 4 Stimmenthaltung **angenommen.**

Änderungsantrag der Fraktion CDU „Potsdamer Verwaltung zukunftsfest aufstellen“

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam verstehen sich als Dienstleister für die Bevölkerung, die Unternehmen und die Gäste Potsdams. Sie leisten großartige Arbeit, müssen mit weniger Personal jedoch immer mehr Aufgaben bewältigen. Dies stellt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor enorme Herausforderungen. Um den Servicecharakter der Landeshauptstadt Potsdam zu verbessern, müssen diese Prozesse mit zusätzlichem Personal abgefangen werden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab dem Jahr 2023

- a) die Potsdamer Führerscheinstelle sowie
 - b) die Potsdamer Zulassungsstelle
- personell, jeweils um 2 VzÄ aufzustocken.

Abstimmungsergebnis:

Mit 3 Zustimmungen, 0 Ablehnungen und 3 Stimmenthaltung angenommen.

Anschließend stellt Herr Troche die so geänderte Drucksache zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Ordnung und Sicherheit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

die Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für die Haushaltsjahre 2023/2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen.

Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).

Mit folgenden Änderungen:**Ordnungsamt: mehr Stellen zur Erhöhung der Präsenz im Stadtgebiet**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zur Erhöhung der Präsenz des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum und den verstärkten Einsatz an Brennpunkten, vier weitere Mitarbeiter für diese Einsatzaufgabe einzustellen.

Potsdamer Verwaltung zukunftsfit aufstellen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam verstehen sich als Dienstleister für die Bevölkerung, die Unternehmen und die Gäste Potsdams. Sie leisten großartige Arbeit, müssen mit weniger Personal jedoch immer mehr Aufgaben bewältigen. Dies stellt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor enorme Herausforderungen. Um den Servicecharakter der Landeshauptstadt Potsdam zu verbessern, müssen diese Prozesse mit zusätzlichem Personal abgefangen werden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab dem Jahr 2023

a) die Potsdamer Führerscheinstelle sowie

b) die Potsdamer Zulassungsstelle

personell, jeweils um 2 VzÄ aufzustocken.

Abstimmungsergebnis:

Mit 3 Zustimmungen, 1 Ablehnung und 3 Stimmenthaltung angenommen.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung**zu 5.1 Personalbedarfsanalyse****Analyse zur Sicherung einer aufgabengerechten Personalausstattung der Stadtverwaltung****Vorlage: 23/SVV/0298**

Oberbürgermeister, Personal und Organisation

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 5.2 Service-Check Schadstoffsammlung

Herr Dr. Lauber informiert, dass die Deutsche Umwelthilfe 2021 in 45 Landkreisen und kreisfreien Städten die kommunalen Strukturen für schadstoffhaltige Abfälle untersucht hat. Dabei wurde der Service der Schadstoffsammlung anhand der Kriterien Art der Sammlung, Öffnungszeiten, Online-Informationen sowie Kosten für Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen untersucht. Im Ergebnis wurde Potsdam eine sehr gute Schadstoffsammlung bescheinigt.

Des Weiteren wurden insgesamt 24 Wertstoffhöfe im Rahmen von Testbesuchen hinsichtlich der Rückgabemöglichkeiten schadstoffhaltiger Abfälle untersucht. Hier wurde dem Wertstoffhof der STEP in Drewitz ein sehr guter Service, bürgerfreundliche Öffnungszeiten, Beschilderung, Beratung und Online-Service bescheinigt.

zu 6 Sonstiges

Nächste Sitzung des OS-Ausschusses: 23. Mai 2023, 18:00 Uhr

**Leon Troche
Ausschussvorsitzender**

**Martina Spyra
Schriftführerin**